

Tagesordnungspunkt 13

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich am 26. Januar 2016

Tempo 30 nachts auf Durchgangsstraßen (FDP)

Vorbemerkung:

Ein nächtliches Tempo 30 auf ausgewählten Straßen wie z.B. der Äppelallee und der Hagenauer Straße wird zu keiner spürbaren Verringerung des Lärmpegels führen. Eine Studie der Fachhochschule Jena hat gezeigt, dass die Lärmreduzierung deutlich weniger als 3 Dezibel betragen dürfte - eine Reduktion, die für den Menschen kaum wahrnehmbar ist bzw. zum Teil auch Meßtoleranzen unterliegen kann. Damit wäre die Maßnahme in der dauerhaften Durchführung z.B. gar nicht genehmigungsfähig, denn der Lärmaktionsplan des Regierungspräsidiums Darmstadt fordert eine Lärmreduktion um mindestens 3 Dezibel. Dies sollte auch im Hinblick auf das angestrebte Modellprojekt in Wiesbaden berücksichtigt werden.

Die Akzeptanz eines solchen Schleichtempos auf zum Teil breit ausgebauten und nachts leeren Straßen dürfte ohnehin minimal sein. Bei den Messungen in Jena wurde die Geschwindigkeitsbegrenzung nur von etwa 10 Prozent der Fahrzeuge eingehalten, in Frankfurt sogar von nur 3 Prozent der Fahrzeuge. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass es zu einem Ausweichen auf Nebenstraßen kommt und das Lärmproblem lediglich verlagert wird. Hier wären dann vor allem auch Nebenstraßen oder dicht bewohnte Gebiete ganz besonders betroffen. Zudem hätten laut Stellungnahmen der Industrie- und Handelskammern auch die Unternehmen der Logistikbranche und des Groß- und Einzelhandels stark unter einer solchen Maßnahme zu leiden, denn durch die längeren Fahrzeiten würden die Kosten in die Höhe getrieben, die letztlich auf die Verbraucher abgewälzt werden dürften. Insbesondere in Frankfurt haben sich aktuell im Rahmen des Modellprojektes die bisherigen Ergebnisse deutlich bestätigt.

Beschluss Nr. 0012

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat dringend um vorzeitige Einbindung in den Entscheidungsprozeß, ob und wann ja welche Straßen in Biebrich in die nächtliche Geschwindigkeitsreduzierung eingebunden werden sollen. Um eine solchen Maßnahme den gewünschten Erfolg zu sichern, ist es jedoch notwendig, die konsequente Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit im Ortsbereich Biebrich zu überwachen und sicher zu stellen.

Der Ortsbeirat in Wiesbaden-Biebrich setzt sich für die verstärkte Verwendung von Flüsterasphalt, das Beseitigen von z.B. Schlaglöchern, lauten Fahrbahnbelägen und die regelmäßige Überwachung des bestehenden Tempolimits ein. Diese Maßnahmen reduzieren den Lärmpegel nicht nur nachts, sondern den ganzen Tag und sind somit wesentlich effektiver.

+

+

Verteiler:

Dezernat II z.w.V.

Hahn
Ortsvorsteher